



Kristina Frank
Berufsmäßige Stadträtin

An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses 15 – Trudering-Riem
Herrn Otto Steinberger
Friedenstr. 40
81660 München

25.06.2019

**Na also, es geht also doch: Infotafeln für städtische Gebäude auch in Trudering-Riem
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04908**

Sehr geehrter Herr Steinberger,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 21.05.2019.

Mit meinem Schreiben vom 20.03.2019 wurde der BA-Antrag „Na also, es geht doch: Infotafeln für städtische Gebäude auch in Trudering-Riem“ durch das Kommunalreferat (KR) behandelt.

Selbstverständlich wird das KR gerne über künftige Infotafel-Projekte informieren. Nach Rücksprache mit der städtischen Arbeitsgruppe Gedenktafel ist derzeit allerdings keine weitere Anbringung von Infotafeln an stadteigenen Immobilien geplant.

Ihren Hinweis auf die vermeintlich nicht benötigte Genehmigung zur Anbringung einer Infotafel an der ÖPNV-Station am Truderinger Bahnhof haben wir an die SWM weitergeleitet und um Stellungnahme gebeten. Die SWM haben uns mitgeteilt, dass *„Einbauten in oder an einem U-Bahnhof der BOStrab unterliegen und somit genehmigungspflichtig sind. Es ist eine prüffähige Ausführungsplanung bezüglich Lage, Position, Bestätigung, Material usw. einzureichen.“*

Zu finanzieren sind solche Maßnahmen grundsätzlich über das Stadtbezirksbudget. Bezirksausschüsse können beispielsweise Leistungen aus dem Aufgabenspektrum der städtischen Referate bestellen. Detaillierte Informationen zu diesem Verfahren finden Sie in der Stadtratsvorlage Nr.14-20 / V 12100 (s. Anlage).

Infotafeln sind keine Leistungen aus dem Aufgabenspektrum des KR. Diese müssen unter Einhaltung der entsprechenden Ausschreibungsrichtlinien bei externen Dienstleistern bestellt werden.

Die geforderten Infotafeln können daher nicht als städtische Leistung bestellt werden.

Der Antrag des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes Nr. 15 Trudering-Riem vom 17.05.2019 ist damit satzungsgemäß erledigt.

Mit besten Grüßen

gefz.

Kristina Frank
Kommunalreferentin